

PRODUKTDATENBLATT

Sikadur-Combiflex[®] SG System

Hochwertiges Fugenabdichtungssystem für den Trinkwasserbereich

PRODUKT- BESCHREIBUNG

Das Sikadur-Combiflex SG System ist ein geklebtes Membranabdichtungssystem für Arbeitsfugen, Dehnfugen, Anschlussfugen und Risse. Es nimmt unregelmäßige und hohe Bewegungen in verschiedene Richtungen auf.

Das Sikadur-Combiflex SG System besteht aus:

- Sikadur-Combiflex SG Bänder
Vorgefertigte Abdichtungsbänder auf Basis von modifiziertem, flexiblem Polyolefin (FPO)
- Sika Permacor-136 TW

ANWENDUNGSGEBIETE

Als Abdichtungssystem für Arbeitsfugen, Anschlussfugen, Durchdringungen, Dilatationsfugen, Risse und Spalten

- Trinkwasserbehälterbau
- Schwimmbäder

PRODUKTMERKMALE

- Verbesserte Haftung, Bänder müssen auf der Baustelle nicht mehr aktiviert werden
- Einfache Anwendung
- Hohe Bewegungsaufnahme
- Ausgezeichnete Haftung auf zahlreichen Werkstoffen
- Dauerhaft wasser- und wetterbeständig
- Wurzelfest
- Anpassungsfähig an vielfältige Objektsituationen

PRÜFUNGEN / ZULASSUNGEN

- Sikadur-Combiflex SG
Hygiene-Institut des Ruhrgebiets – Umwelthygiene, Gelsenkirchen:
Verhalten gegenüber Wasser nach KTW-Leitlinie (UBA) – Prüfbericht Nr. K-178990-09, bis Juli 2019
Vermehrung von Mikroorganismen nach DVGW, Arbeitsblatt W 270 – Prüfbericht W-182562-09-Si, bis Oktober 2019
Bestimmung für Wurzelbeständigkeit gemäß CEN/TS 14416 – Prüfbericht Nr. 89643/09, Februar 2010
- Sika Permacor 136 TW
Entspricht der UBA-Leitlinie für Epoxidharze in Kontakt mit Trinkwasser – K-237633-13-Ko, bis Dez. 2018
Geprüft nach DVGW-Arbeitsblatt W 270 – W-175890-09-Si, bis Sept. 2018

PRODUKTDATEN

FARBTON

Sikadur-Combiflex SG-10 P und Sikadur-Combiflex SG-20 P

Flexible, hellgraue Membranabdichtungsbänder

Sikadur-Combiflex SG-10 M und Sikadur-Combiflex SG-20 M

Flexible, hellgraue Membranabdichtungsbänder mit rotem Mittelstreifen

Sika Permacor 136 TW

als Kleber (2-komp.) beige, blau, rotbraun, andere auf Anfrage

LIEFERFORM

Sika Colma-Reiniger: 1 kg (Reinigung der Arbeitsgeräte)

Sika Permacor 136 TW als Kleber

Komp. A + B: 13 kg Fertigmischung

Komp. A: 10 kg (Epoxidharz)

Komp. B: 3 kg (Härter)

Sikadur-Combiflex SG-10 P

Roter Mittelstreifen: Ohne

Dicke: 1 mm

Breite in cm: 20

Rollen à: 25 m

Sikadur-Combiflex SG-20 P

Roter Mittelstreifen: Ohne

Dicke: 2 mm

Breite in cm: 20

Rollen à: 25 m

Sikadur-Combiflex SG-10 M

Roter Mittelstreifen: Mit

Dicke: 1 mm

Breite in cm: 20

Rollen à: 25 m

Sikadur-Combiflex SG-20 M

Roter Mittelstreifen: Mit

Dicke: 2 mm

Breite in cm: 20

Rollen à: 25 m

LAGERFÄHIGKEIT / LAGERBEDINGUNGEN

Sika Permacor 136 TW

Im ungeöffneten Originalgebinde bei einer Lagertemperatur zwischen + 5°C und + 30°C: 12 Monate ab Produktionsdatum für nicht angebrochene Gebinde. Trocken lagern.

Sikadur-Combiflex SG-10 P und Sikadur-Combiflex SG-20 P

Im ungeöffneten Originalgebinde bei kühler und trockener Lagerung: 36 Monate ab Produktionsdatum.

Rollen müssen vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen, Schnee, Eis etc. geschützt werden. Geöffnete und ungeschützte Rollen müssen innerhalb von 2 Monaten verwendet werden.

Sikadur-Combiflex SG-10 M und Sikadur-Combiflex SG-20 M

Im ungeöffneten Originalgebinde bei kühler und trockener Lagerung: 12 Monate ab Produktionsdatum.

Rollen müssen vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen, Schnee, Eis etc. geschützt werden. Geöffnete und ungeschützte Rollen müssen innerhalb von 2 Monaten verwendet werden.

Produktdatenblatt

Sikadur-Combiflex SG System

Gültig ab: 05.02.2015

Kennziffer: 5411

TECHNISCHE DATEN

CHEMISCHE BASIS

Sika Permacor 136 TW

Modifiziertes, gefülltes, 2-komponentiges Epoxidharz

Sikadur-Combiflex SG Bänder

Modifiziertes, flexibles Polyolefin (FPO) mit verbesserten Haftungseigenschaften

HAFTZUGFESTIGKEIT

Sikadur-Combiflex SG System

(Sikadur-Combiflex SG Band mit Sika Permacor 136 TW als Kleber verklebt)

Untergrund

Beton (trocken)

Haftzugfestigkeit

> 2 N/mm² (Betonbruch)

CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT

Sikadur-Combiflex SG System für den Trinkwasserbereich

Langfristig gegen alle Arten von Trinkwasser

SYSTEMDATEN

SYSTEMAUFBAU

Das Sikadur-Combiflex SG System für den Trinkwasserbereich besteht aus einem flexiblen Sikadur-Combiflex SG Abdichtungsband und einem für Trinkwasser zugelassenen Epoxidharz-Material als Kleber

Bandtypen

- Sikadur-Combiflex SG-10 P und Sikadur-Combiflex SG-20 P
Ohne Mittelstreifen
- Sikadur-Combiflex SG-10 M und Sikadur-Combiflex SG-20 M
Mit rotem Mittelstreifen, wird hauptsächlich bei Bewegungsfugen eingesetzt

Klebstofftypen

- Sika Permacor 136 TW mit Stellmittel T

VERARBEITUNGS- HINWEISE

VERBRAUCH / DOSIERUNG

Sika Permacor 136 TW gestellt als Kleber

Band-Dicke	Band-Breite	Klebstoff-Verbrauch*
1 mm	20 cm	ca. 1,2 kg/m
2 mm	20 cm	ca. 1,4 kg/m

* Der Verbrauch ist abhängig von der Untergrundrauigkeit.

UNTERGRUND - BESCHAFFENHEIT

Beton, Stein, Mörtel, zementöse VerputzeSauber, fett- und ölfrei, keine losen Teile oder Zementhaut.
Der Untergrund muss trocken sein.

UNTERGRUND - VORBEREITUNG

Beton, Stein, Mörtel, zementöse VerputzeSandstrahlen, Wasserstrahlen, Kugelstrahlen oder abschleifen. Danach gründlich entstauben.
Taupunkt beachten.

VERARBEITUNGS- BEDINGUNGEN

UNTERGRUND - TEMPERATUR	Sika Permacor 136 TW gestellt als Kleber Min. + 15°C, max. + 20°C (wegen Verarbeitungszeit)
LUFTTEMPERATUR	Sika Permacor 136 TW gestellt als Kleber Min. + 15°C, max. + 20°C (wegen Verarbeitungszeit)
UNTERGRUND - FEUCHTIGKEIT	Zementöse Untergründe Trocken, Feuchte ≤ 4%
RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT	Max. 80%
TAUPUNKT	Taupunkt beachten, Kondensation vermeiden. Umgebungstemperatur während der Applikation muss mindestens + 3°C über dem Taupunkt liegen.

VERARBEITUNGS- ANWEISUNG

MISCHVERHÄLTNIS (GEWICHTSMÄßIG)	Stammkomponente: Härter = 100 : 30 für Sika® Permacor 136 TW
ZUBEREITUNG DES MATERIALS	Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A + B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenem Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengeben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Nach ca. 2 Minuten die vorgesehenen Anteile Stellmittel T und bei Bedarf Quarzsand 0,1–0,3 mm (ca. 30%) zugeben. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben durchmischen.
BESCHICHTUNGS- AUFBAU	Zum Kleben des Sikadur-Combiflex-Bandes wird Sika Permacor 136 TW mit Stellmittel T thixotrop eingestellt. Hierzu sind ca. 2–5 Gew.% Stellmittel T homogen in Sika Permacor 136 TW einzurühren. Die Zugabemenge ist stark Temperaturabhängig. Aufgrund der Reaktionszeit von Sika Permacor 136 TW muss evtl. mit Teilmengen gearbeitet werden. Bei Bedarf kann der Einbettlage bis zu 30 Gew.% Quarzsand 0,1–0,3 mm zu gegeben werden.
VERARBEITUNGSMETHODE / -GERÄTE	Bandabmessung Die Bandbreite ist 20 cm und die Banddicke richtet sich nach den zu erwartenden Beanspruchungen. Gegebenenfalls technische Beratung anfordern! Bänder von 1 mm Dicke sind für gering beanspruchte Abdichtungen vorgesehen. Maximal zulässige Dehnbewegung unter Dauerlast: 1 mm Band: 10% der unverklebten Bandzone 2 mm Band: 25% der unverklebten Bandzone

Bandapplikation

Bei Verschmutzung das Sikadur-Combiflex SG Band mit trockenem oder nassem Lappen reinigen. Zur Reinigung Wasser verwenden und kein Lösemittel. Das Sikadur-Combiflex SG Band auf Beschädigungen (tiefe Risse) von Lagerung resp. Transport hin prüfen und kritische Teile falls notwendig entfernen.

Hinweis: Keine Aktivierung auf der Baustelle notwendig, auch für Überbreiten.

Die Bandmitte darf bei Dilatationsfugen und Bewegungsrissen > 1 mm in keinem Fall mit dem Untergrund verklebt werden. Dazu kann der Untergrund über dem Riss, bzw. beidseitig, entlang der Fugenränder mit einem Klebeband abgedeckt werden. Klebeband vor dem Einlegen des Sikadur-Combiflex SG Bandes (roter Mittelstreifen nach oben) wieder entfernen. Durch das nachfolgende Anpressen (frei von Lufteinschlüssen!) des Sikadur-Combiflex SG Bandes wird der Klebstoff beidseitig um ca. 5 mm verdrängt, Untergrund in entsprechender Breite mittig abdecken.

Den gut gemischten Sika Permacor 136 TW Klebstoff mittels Spachtel oder Zahntraufel auf beiden Seiten entlang der Fuge resp. des Risses auftragen.
- Schichtdicke des Klebstoffes: 1–2 mm
- Auftragsbreite (beidseitig): Min. 40 mm **XX**

Bei Bewegungsfugen und Rissen die Fugen- resp. Rissabdeckung (Klebeband) entfernen.

Das Sikadur-Combiflex SG Band innerhalb der Offenzeit des Klebstoffes einbetten und mit einem geeigneten Roller fest in den Klebstoff eindrücken. Dabei ist darauf zu achten, dass keine Luft eingeschlossen wird. Dabei sollte der Klebstoff auf beiden Seiten des Sikadur-Combiflex SG Bandes um ca. 5 mm ausgedrückt werden.

Es ist empfehlenswert die Verklebung vor dem Auftragen der Deckschicht leicht anhärten zu lassen. Dann den gut gemischten Klebstoff beidseitig in einer Schichtstärke von ca. 1 mm auftragen, so dass eine Überdeckung entsteht, welche gegen Null ausläuft.

Anschließend den roten Mittelstreifen und die Abdeckbänder auf beiden Seiten entfernen, um eine saubere und genaue Ausführung sicherzustellen.

Bei Abdichtungen von Arbeitsfugen oder Rissen bis 1 mm Breite kann das Sikadur-Combiflex SG Band vollflächig mit Sika Permacor 136 TW Kleber bedeckt werden (mechanischer Schutz). In diesem Fall muss das Sikadur-Combiflex SG Band mit dem roten Mittelstreifen nach unten verlegt werden.

	<p>Bandverbindungen</p> <p>Bänder werden durch thermische Verschweißung mittels Heißluft und Druck verbunden. Die Schweißstellen müssen vor der Verschweißung mittels Scotch Brite oder Schleifpapier angeschliffen werden. Nur Schweißstellen anschleifen, da der mechanische Abrieb die Verklebung beeinträchtigen kann.</p> <p>Überlappung 4–5 cm bei Bandunterbrüchen, T-Stücken, L-Stücken oder dergleichen.</p> <p>Schweißtemperatur: + 360°C bis + 420°C</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Heften zur Bandfixierung 2. Vorschweißung ca. 20 mm 3. Endschweißung ca. 20 mm
<p>GERÄTEREINIGUNG</p>	<p>Alle Geräte unmittelbar nach Gebrauch mit Sika Colma-Reiniger reinigen. Erhärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.</p>
<p>VERARBEITUNGSZEIT</p>	<p>Sika Permacor-136 TW als Kleber</p> <p>bei + 20°C ca. 30 min. bei + 15°C ca. 45 min.</p> <p>Bei der Mischung von großen Mengen erwärmt sich der Klebstoff infolge chemischer Reaktion sehr stark, dadurch wird die Topfzeit entsprechend verkürzt.</p>
<p>WARTEZEIT ZWISCHEN DEN ARBEITSGÄNGEN</p>	<p>ca. 12 Stunden (+ 15°C) Max.: 36 Stunden (+ 15°C und + 20°C).</p> <p>Überarbeitung nur mit sich selbst.</p> <p>Wenn das Sikadur-Combiflex SG-System mit einem zementösen Mörtel überarbeitet werden soll (außer Dehnbereich) muss in die letzte Schicht Kleber Quarzsand eingestreut werden, um eine physikalische Verkrallung zu ermöglichen.</p>
<p>WEITERE HINWEISE</p>	<p>Bei Fugen die statischem Wasserdruck ausgesetzt sind, muss das Sikadur-Combiflex SG Band abgestützt werden. Dafür werden Hartschaumstoffe und Fugendichtstoffe empfohlen.</p> <p>Bei negativem Wasserdruck muss das Sikadur-Combiflex SG Band einseitig durch ein Stahlprofil gesichert werden.</p> <p>Limite ohne Bandabstützung: Bei 5 mm breiten Fugen (+ 20°C): 1 bar Band von 2 mm Dicke verwenden.</p> <p>Das Sikadur-Combiflex SG Band muss, vor allem bei Dilatationsfugen, vor-mechanischen Einwirkungen geschützt werden, z. B. mittels Gummi-granulatmatten.</p> <p>Das Sikadur-Combiflex SG Abdichtungsband kann nicht mit den Sikaplan WT Kunststoff-Dichtungsbahnen verschweißt werden.</p> <p>Das Sikadur-Combiflex SG Abdichtungsband kann nicht mit Hypalon basier-ten Bändern verschweißt werden.</p>

WICHTIGE HINWEISE

CE-KENNZEICHNUNG

Siehe Leistungserklärung

GEFAHRENHINWEISE

GISCODE: RE 1

Diese Codierung ermöglicht es auf den Serviceseiten der BG Bau (www.bgbau.de/gisbau) weitere Informationen, sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen (www.wingis-online.de/wingisonline/) zu erhalten.

Hautkontakt mit Epoxidharzen kann zu Allergien führen!

Beim Umgang mit Epoxidharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen unter www.sika.de unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung.

DATENBASIS

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTSHINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte, oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH
Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
70439 Stuttgart
Deutschland

Telefon: 0711/8009-0
Telefax: 0711/8009-321
E-Mail: info@de.sika.com
www.sika.de

Produktdatenblatt
Sikadur-Combiflex SG System
Gültig ab: 05.02.2015
Kennziffer: 5411